

Der MGV Bernshausen besteht seit 110 Jahren

Jubiläum wird am 20. und 21. Mai mit einem Liederabend gefeiert / Musikalischer Frühschoppen

BERNSHAUSEN

Am 20. und 21. Mai 2017 feiert der MGV Bernshausen sein 110-jähriges Bestehen mit einem Liederabend und einem musikalischen Frühschoppen im DGH Bernshausen. Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung der Vereinsgeschichte:

Am 27. Januar 1907, Kaisers Geburtstag, ging die Gründung des MGV Bernshausen auf eine Initiative des damaligen Bürgermeisters J. Ritz aus. Die Chronik spricht von 30 Sängern in 1907, Erster Vorsitzender war bis 1932 Heinrich Andreas Schäfer.

Während der Kriegsjahre 1914 bis ca. 1920 ruhte die Chortätigkeit. Am 1. und 2. Juli 1928 konnte der Verein das 20-jährige Jubiläum feiern und trat dem Hessischen Sängerbund bei. Das 25-jährige Jubiläum wurde 1932 unter dem neuen Vorsitzenden Valentin Döring, der kurz zuvor gewählt wurde, gefeiert. 1938 folgte ihm Fritz Otterbein als Vorsitzender, der den Chor bis zu Kriegsbeginn leitete. Während des 2. Weltkrieges ruhte wiederum die Chortätigkeit.

1949 wurde wieder mit Singstunden begonnen und ein neuer Vorstand unter der Leitung von Fritz Schäfer gewählt. Im Jahr 1957 feierte der Verein sein 50-jähriges Bestehen mit einem großen Sängerfest. Zu dieser Zeit hatte der MGV ca. 50 aktive Sänger. Diese Zahl erhöhte sich in den 60er Jahren auf 60 aktive Sänger. 1963 besuchte man im Rahmen eines



Blick auf die Sänger und Sängerinnen des Jubiläumschores – dem MGV Bernshausen.

Foto: sigi

Vereinsausfluges Schlettau in der „DDR“. Auch hatte sich der Chor 1968 für das Bundesleistungssingen qualifiziert und erzielte ein achtbares Ergebnis.

Hans Ritz übernahm in 1972 den Vorsitz und unter seiner Regie wurden etliche Karnevalssitzungen durchgeführt, auch das Sommerfest (das bis 2009 abgehalten wurde) ging auf seine Initiative zurück. 1977 feierte der Verein mit einem Liederabend seinen 70. Geburtstag. In 1980 übernahm der derzeitige Ehrenvorsitzende Walter Michel den Vereinsvorsitz. Die 75-jährige Jubilä-

umsfeier wurde dann in 1982 begangen. In 1987 wurde unter seiner Führung der Frauenchor gegründet, 36 Frauen begannen mit der Sangestätigkeit.

30 Sänger trafen sich

Die erste Sprecherin des Frauenchores, und gleichzeitig stellvertretende Vorsitzende des Vereins, war Elfriede Karnoll, die 1996 von Gabi Tränker abgelöst wurde.

1990 folgte Stefan Barth auf

dem Posten des Vorsitzenden, der dieses Amt nach drei Jahren an Wilhelm Ziegler weitergab. Zum 90-jährigen Bestehen des MGV und 10-jährigen Bestehen des Frauenchores wurde wieder ein großes Sängerfest abgehalten. In 2004 wurde erstmals in der Bernshäuser Kirche ein Weihnachtskonzert der Bernshäuser Chöre abgehalten. Hans-Dieter Diehl übernahm in 2005 den Vorsitz des Vereins. In seine Amtszeit fiel die Gründung eines „Jungen Chores“, der heute den Namen „TonArt B“ trägt. Das 100-jährige Bestehen des MGV

Bernshausen mit nunmehr drei aktiven Chören wurde wieder mit einem großen Sängerfest in 2007 gefeiert. Bei einer nötig gewordenen außerordentlichen Jahreshauptversammlung 2008 wechselte der Vorsitz wieder zu Wilhelm Ziegler, der das Amt wiederum in 2011 an Bernhard Tränker weitergab. Dieser etablierte mit „TonArt B“ ein festes Jahreskonzert im November in der Stadtkirche Schlitz. Auch ein trauriges Ereignis fiel in seine Amtszeit: Frauen- und Männerchor gaben mangels Sängerinnen und Sänger ihre Eigen-

ständigkeit in 2014 auf und schlossen sich zu einem Gemischten Chor zusammen.

Der MGV Bernshausen hatte also nur noch zwei Chöre, das MGV (Männergesangverein) blieb im Vereinsnamen aus historischen Gründen erhalten, obwohl es keinen Männerchor mehr gibt.

An der Jahreshauptversammlung 2017 wechselte der Vorsitz erneut, Thomas Ziegler übernahm die Außenvertretung des Vereines und wird von den Co-Vorsitzenden Gabi Tränker und Thorsten Quanz unterstützt.

sigi